

Messfühler GKMF-O2-MOD

Art.Nr. 257-11300025



Anwendung

Überwachung der Luft auf Sauerstoffverdrängende Gase mit elektrochemischen Messzelle 0...25 Vol%

Bemerkungen

- durch das Messzellenstecksystem kann die chemische Messzelle schnell und unkompliziert ausgetauscht werden, ohne dabei das gespeicherte Konfigurationsprofil auf der Platine zu beeinträchtigen.
- intelligente Selbstkalibrierung des Endpunktes im 7 Tages-Mess-Zyklus
- linearisiertes Ausgangssignal, hohe Genauigkeit, sowie gleichzeitig digitales Signal
- elektromagnetisch, mechanisch und staubdicht gekapselt
- Justage und Sensorwartung über externes Bediengerät, Software bzw. RS485-Schnittstelle

Technische Daten

Eignung:	Staubige, schmutzige Räume
Montage:	je nach Anwendungsart in Boden oder Deckennähe
Gehäuse:	Kunststoff oder ABS, LxBxT: 100x80x60mm (ohne Verschraubung)
Zul. Umgebungs-Feuchte:	20-90% (keine Betauung)
Umgebungstemperatur:	-15°C bis +40°C
Druckbereich:	1 bar +-10%
Messbereich	0...25Vol%
Messprinzip / Standzeit:	elektrochemisch/zwischen bis 4 Jahre
Querempfindlichkeit:	< 20 ppm O2: 100 Vol% CO, 100 Vol% CO2, 100 Vol% C3H8; 1000 ppm Benzene, 2000 ppm H2S
Schutzart:	IP40, EMV-Schutz nach EN 50082
Gaszutritt:	Diffusion
Ausgangssignal IOut:	4...20mA, bei 0...25Vol% Sauerstoff, temperaturkompensiert, linearisiert
Kommunikationsschnittstelle:	digital, Modbus RTU/ RS485
Bürdenwiderstand:	0 OHM bei Werkskalibrierung auf das geforderte Messgas/Messbereich Achtung: max. Lastwiderstand abhängig von +UB Rlast-max = (+UB - 10V) / 0,02A
Versorgung:	23 - 28 V DC
Gewicht:	140g
Anschlussleitung:	bis 500 m; JY (ST) 2x2x0,8 mm ²

Inbetriebnahme

Die Einstellung des Messfühlers ist bei der Inbetriebnahme durch eine Prüfungsgasaufgabe zu kontrollieren.

Wartung

Zur Aufrechterhaltung der Funktionssicherheit ist eine Wartung in bestimmten Intervallen erforderlich. Das Wartungsintervall ist dem Prüfaufkleber am Auswertungsgerät zu entnehmen. Es beträgt längstens 1/2 Jahr.

Außerbetriebnahme

Ist der Messfühler länger als 4 Wochen außer Betrieb, muß er nach einer Woche Betriebszeit mit Prüfgas überprüft und ggf. neu kalibriert werden.

Technische Änderungen vorbehalten Stand Januar 2021